

„Das ist kein Rückzieher“

Der Linzer Bildungsstadtrat Johann Mayr (SP) im Gespräch mit den OÖN über die Rücknahme der Schließungspläne für vier Volksschulen.

OÖN: Ist der Rücktritt von Schulschließungen ein politischer Rückzieher?



Foto: Wassermann

Mayr für freie Schulwahl

MAYR: Das ist kein Rückzieher. Uns wurden im Gemeinderat unlautereste Motive unterstellt, das haben wir einfach nicht nötig. Wir verfolgen jetzt eben eine andere Strategie. In Zukunft wird es keine Ablehnungen bei Umschulungsanträgen geben. Eltern sollen die Möglichkeit haben, die Schule für ihr Kind abseits des Sprengels zu wählen. Das ist übrigens auch eine Forderung der Zukunftskommission der Unterrichtsministerin Gehler.

OÖN: Den Ansatz Ihrer Pläne halten Sie aber nach wie vor für richtig?

MAYR: Grundsätzlich wäre es ein sinnvolles Konzept gewesen. Aber wenn es auf solchen Widerstand stößt... In Zukunft wird sich eben der Landesschulrat mit Schulen befassen müssen, die zu wenig Schüler haben.

OÖN: Haben Sie sich an dem Widerstand der Eltern die Finger verbrannt?

MAYR: Nein. Ich muss sagen: Mit den Elternvertretern hatten wir die besten Gespräche. (res)